

## Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge im Jahr 2005 erneut gestiegen

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes haben im Jahr 2005 insgesamt 8 052 Jugendliche einen neuen Ausbildungsvertrag abgeschlossen. Dies waren 129 Verträge mehr als im Vorjahr. Die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge ist damit im 3. Jahr in Folge angestiegen. (2002: 7 745; 2003: 7 886; 2004: 7 923).

Im Ausbildungsbereich Industrie und Handel gab es 71 (+ 1,6 %) mehr neue Ausbildungsverträge als im Jahr zuvor. In der Landwirtschaft waren es 32 (+ 22,9 %), bei den Freien Berufen 15 (+ 2,5 %) und in der Hauswirtschaft 10 (+ 17,9 %) mehr als im Jahr 2004. Im Öffentlichen Dienst wurde mit 96 exakt die gleiche Anzahl neuer Ausbildungsverträge abgeschlossen wie im Vorjahr. Im Handwerk war es einer mehr als 2004.

Nach ersten Auswertungen der Berufsbildungsstatistik bestanden am

31. Dezember 2005 im Saarland 21 689 Ausbildungsverträge im dualen System. Das sind 386 oder 1,8 Prozent mehr als Ende 2004.

Auf den Bereich Industrie und Handel entfielen 11 945 (+ 711), auf das Handwerk 7.026 (- 146), auf die Landwirtschaft 472 (- 9), auf den Öffentlichen Dienst 301 (- 24), auf Freie Berufe 1 776 (- 134) und auf den Bereich Hauswirtschaft 169 (- 12) Ausbildungsverhältnisse.

Von den 21 689 Auszubildenden insgesamt befanden sich 6 611 im ersten, 6 975 im zweiten, 6 602 im dritten und 1 501 im vierten Ausbildungsjahr.

(Autor: Friedhelm Münch)

## Saarländisches Handwerk konnte sich 2005 behaupten

Umsatz und Beschäftigung knapp unter Vorjahresniveau

Die saarländischen Handwerksunternehmen haben sich 2005 be-

haupten können. Die Umsätze lagen nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes mit 4,5 Mrd. Euro knapp unter Vorjahresniveau (- 0,1 %). Auch die Zahl der Beschäftigten blieb mit 49 600 Personen nahezu unverändert (- 0,2 %). Die Entwicklung verlief in den sieben Gewerbegruppen jedoch unterschiedlich.

Drei Gewerbegruppen wiesen Umsatzsteigerungen aus: Im Ausbaugewerbe verbesserten sich die Umsätze aufgrund der überdurchschnittlichen Entwicklung bei den Handwerksunternehmen der Elektrotechnik und der Klempner, Installateure und Heizungsbauer um 6,1 Prozent. Das Nahrungsmittelgewerbe wies ein Umsatzplus von 3,6 Prozent aus und das Frisörgewerbe meldete Zunahmen um 5,2 Prozent.

Dagegen kamen die übrigen Gewerbegruppen an ihre Vergleichszahlen des Vorjahres nicht heran. Im Bauhauptgewerbe wurde das Vorjahresergebnis um 4,2 Prozent unterschritten. Die Handwerke für den gewerblichen Bedarf blieben um 0,5 Prozent zurück. Im Kraftfahrzeuggewerbe gaben die Umsätze um 2,0 Prozent nach. Ein Umsatzminus von 6,8 Prozent wies das Gesundheitsgewerbe aus.

Bei der Beschäftigtenentwicklung konnten im Vorjahresvergleich zwei Gewerbegruppen Personalaufstockungen melden. Die Hand-

### T Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2005 und 2004 nach Ausbildungsbereichen

Ausbildungsbereich	31. Dezember		Veränderung 2005/2004	
	2005	2004	Anzahl	Prozent
Industrie und Handel	4 481	4 410	71	1,6
Handwerk	2 628	2 627	1	0,0
Landwirtschaft	172	140	32	22,9
Öffentlicher Dienst	96	96	0	0,0
Freie Berufe	609	594	15	2,5
Hauswirtschaft	66	56	10	17,9
<b>Insgesamt</b>	<b>8 052</b>	<b>7 923</b>	<b>129</b>	<b>1,6</b>